Baden-Württemberg
Staatliche Schlösser
und Gärten

Pressemitteilung

2 Seiten + Service

2. November 2026

Kloster Maulbronn

Auf Zeitreise mit der Familie und auf Spurensuche nach Wandmalereien

Am Sonntag, 8. November 2026, laden die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg zu zwei besonderen Entdeckungsreisen durch Kloster Maulbronn ein. Während Familien bei „Mit der Familie auf Zeitreise im Kloster“ das Leben der Mönche kennenlernen und anschließend „Pssst…! Die junge Klosterwelt“ erkunden, richtet die Sonderführung „Die Wandmalereien im Kloster“ den Blick auf oft übersehene Zeugnisse der Klostergeschichte. Die Familienführung findet am Sonntag, 8. November 2026 um 11:15 und 13:45 Uhr statt, der Rundgang zu den Wandmalereien beginnt um 13:30 Uhr. Für alle Termine ist eine Anmeldung unter +49 7043 926610 oder an info@kloster-maulbronn.de unbedingt erforderlich.

Mit der Familie auf Zeitreise im Kloster

Wie lebten die Mönche im Mittelalter? Bei der Familienführung erkunden kleine und große Gäste die weitläufige Klosteranlage und erfahren mehr über den Alltag der Ordensgemeinschaft. Im Anschluss werden sie in „Pssst…! Die junge Klosterwelt“ selbst zu Novizen. Fünf fiktive Figuren – Abt Gottfried, Chormönch Johannes, Laienbruder Conrad, Novize Clemens und Gundis – begleiten sie spielerisch durch verschiedene Bereiche des damaligen Klosterlebens. Die Führung findet um 11:15 und 13:45 Uhr statt und dauert einschließlich des anschließenden Besuchs der „jungen Klosterwelt“ rund zwei Stunden. Das Angebot eignet sich für Familien mit Kindern ab acht Jahren; je Termin können 20 Personen teilnehmen.

Kommen. Staunen. Genießen. Die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg öffnen, bewahren, entwickeln und vermarkten 63 historische Monumente im deutschen Südwesten. 2025 besuchten über 4 Mio. Menschen diese Originalschauplätze mit Kulturschätzen von höchstem Rang: darunter Schloss Heidelberg, Schloss und Schlossgarten Schwetzingen, das Residenzschloss Ludwigsburg, Schloss und Schlossgarten Weikersheim, UNESCO-Welterbe Kloster Maulbronn, Kloster und Schloss Salem sowie die Festungsruine Hohentwiel.

Pressemitteilung

2 Seiten + Service

2. November 2026

Verborgene Details: Die Wandmalereien im Kloster

Nicht alle Spuren der Klostergeschichte fallen sofort ins Auge. Am Sonntag, 8. November, um 13:30 Uhr lenkt Dr. Johannes Wilhelm den Blick auf Zeichnungen und bildliche Darstellungen in Kloster Maulbronn. Pflanzen und Tiere schmücken unter anderem Architekturelemente im Brunnenhaus, Kapitelsaal, Refektorium und in der Klosterkirche. Unter dem Titel „Die Wandmalereien im Kloster – Unscheinbare Zeugen der Klostergeschichte“ erfahren die Gäste außerdem, wie die Malereien nach der Klosterzeit behandelt wurden und wie man heute mit ihnen umgeht. Die Teilnehmerzahl ist auf 20 Personen begrenzt.

Zwei unterschiedliche Perspektiven

Die Familienführung verbindet historische Einblicke mit spielerischem Entdecken. Der Rundgang zu den Wandmalereien lädt dagegen dazu ein, Details der Bildwelt und den Umgang mit historischen Zeugnissen genauer kennenzulernen. Beide Angebote zeigen unterschiedliche Seiten des UNESCO-Welterbes Kloster Maulbronn.

Anmeldung erforderlich

Für beide Sonderführungen ist eine vorherige Anmeldung unbedingt erforderlich. Karten sind im Infozentrum beziehungsweise an der Klosterkasse erhältlich. Informationen und Anmeldung beim Infozentrum Kloster Maulbronn, Telefon +49 7043 926610, E-Mail info@kloster-maulbronn.de.

Service und Information

Mit der Familie auf Zeitreise im Kloster; Die Wandmalereien im Kloster
Sonntag, 8. November 2026: Familienführung 11:15 und 13:45 Uhr;
Wandmalereien 13:30 Uhr

Hinweis

Anmeldung unbedingt erforderlich.
Familienführung: ab acht Jahren, zwei Stunden, maximal 20 Personen je Termin;

Kommen. Staunen. Genießen. Die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg öffnen, bewahren, entwickeln und vermarkten 63 historische Monumente im deutschen Südwesten. 2025 besuchten über 4 Mio. Menschen diese Originalschauplätze mit Kulturschätzen von höchstem Rang: darunter Schloss Heidelberg, Schloss und Schlossgarten Schwetzingen, das Residenzschloss Ludwigsburg, Schloss und Schlossgarten Weikersheim, UNESCO-Welterbe Kloster Maulbronn, Kloster und Schloss Salem sowie die Festungsruine Hohentwiel.

Pressemitteilung

2 Seiten + Service

2. November 2026

Klosterrundgang und „Junge Klosterwelt“ nur gemeinsam buchbar;
Landesfamilienpass nicht gültig.
Wandmalereien: mit Dr. Johannes Wilhelm, maximal 20 Personen.

Eintritt

Familienführung inkl. „Junge Klosterwelt“
Erwachsene 18,00 €
Ermäßigte 9,00€

Wandmalereien
Erwachsene 16,00 €
Ermäßigte 8,00 €

Öffnungszeiten

Kloster Maulbronn
1. November bis 28. Februar
Di bis So und Feiertage, 10:00 – 16:30 Uhr

Kommen. Staunen. Genießen. Die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg öffnen, bewahren, entwickeln und vermarkten 63 historische Monumente im deutschen Südwesten. 2025 besuchten über 4 Mio. Menschen diese Originalschauplätze mit Kulturschätzen von höchstem Rang: darunter Schloss Heidelberg, Schloss und Schlossgarten Schwetzingen, das Residenzschloss Ludwigsburg, Schloss und Schlossgarten Weikersheim, UNESCO-Welterbe Kloster Maulbronn, Kloster und Schloss Salem sowie die Festungsruine Hohentwiel.

Baden-Württemberg
Staatliche Schlösser
und Gärten

Pressemitteilung

2 Seiten + Service

2. November 2026

Kontakt
Kloster Maulbronn
Klosterhof 5
75433 Maulbronn
+49 7043 926610
info@kloster-maulbronn.de
www.kloster-maulbronn.de
www.schloesser-und-gaerten.de

Ihr Pressekontakt Presse- und Medienservice der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg bei der Staatsanzeiger-Agentur: Telefon +49 711 6660138, presseservice@schloesser-und-gaerten.de

Bilddownload Fotografien der Monumente in druckfähiger Qualität finden Sie im Internet unter: www.schloesser-und-gaerten.de (Bereich „Presse“ / „Pressebilder“)

Kommen. Staunen. Genießen. Die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg öffnen, bewahren, entwickeln und vermarkten 63 historische Monumente im deutschen Südwesten. 2025 besuchten über 4 Mio. Menschen diese Originalschauplätze mit Kulturschätzen von höchstem Rang: darunter Schloss Heidelberg, Schloss und Schlossgarten Schwetzingen, das Residenzschloss Ludwigsburg, Schloss und Schlossgarten Weikersheim, UNESCO-Welterbe Kloster Maulbronn, Kloster und Schloss Salem sowie die Festungsruine Hohentwiel.